

Ferdinand Burckhardt

aus Berlin

hat sein Lager baumwollener Waaren eigener Fabrik, als: feine Tacconets, Singhams, abgepaßte Schürzen, Reifröcke zc. in der Hainstraße Nr. 343, im großen Joachimsthal, eine Treppe hoch.

Das Lager

sächsischer Mousselin- und Gaze-Waaren, so wie feiner Stickereien von G. F. Schmidt aus Plauen

befindet sich auch für diese Messe wieder in reicher Auswahl mit den neuesten Gegenständen der Mode versehen auf dem Brühl, Gasthaus zum Heilbrunnen, im Gewölbe linker Hand.

Die Droguerie - u. Farbenhandlung von Rivinus et Heinichen

befindet sich von heute an der Ecke der Grimma'schen Gasse und des Zwingers, im Losseschen Hause. Leipzig, am 26. September 1835

Michael Goldschmidt aus Prag,

Reichstraße Nr. 507 2te Etage,

empfehlte sein Silberbijouterie-Waarenlager, welches vorzüglich wieder eine reiche Auswahl Tabattieren in ganz neuen Façons enthält.

Dollfus Mieg & Comp.,

aus Mühlhausen in Frankreich,

haben ihr Lager gedruckter Mousseline und Callico's in der Hainsstrasse, im grossen Joachimsthal, eine Treppe hoch.

Beach & Maschwitz aus Birmingham, C. Maschwitz & Comp. aus Hamburg,

haben ihre Wohnung für diese und folgende Messen in der ersten Etage der Löwenapotheke auf der Grimma'schen Gasse.

Porzellan-Malerei aus Altenburg.

Aug. Bretschneider

empfehlte sein Lager von fein gemalten Berliner und Sächsischen Porzellan-Pfeifenköpfen und verspricht die billigsten Preise.

Sein Stand ist in Kochs Hofe im Gewölbe des Herrn Raub, Dosenfabricant aus Lengefeld.

Die Silberwaaren-Fabrik

von Friedländer et Comp. aus Berlin

empfehlte ihr großes Lager geschmackvoller Silberwaaren zu den billigsten Preisen
Stand: Reichstraße Nr. 543, Kochs Hofe gegenüber, 2 Treppen hoch.

Charles S. Lowe & Comp.

aus Hamburg und Nottingham

haben ihr Lager jetzt Katharinenstraße Nr. 370 in Krägers Hause, eine Treppe hoch, dem Gewölbe der Herren V. Schunck und Comp. gerade über und empfehlen ihre bekannten

Tüll-Fabricate,

auch englische, seidene und baumwollene Handschuhe, worin sie bestens assortirt sind, so wie Mehreres in schottischen weißen Waaren, sämmtlich zu den billigsten Fabrikpreisen.